

Datenschutzerklärung Microsoft Forms/Polls

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir über die Verarbeitung personenbezogener Daten von Nutzern von Microsoft Forms und Polls.

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Microsoft Forms dient der Erstellung und Verwaltung von durch den Nutzer auszufüllenden Formularen z.B. für Beschwerden im Rahmen der Qualitätskontrolle.

Mit Microsoft Polls kann die VRN GmbH Umfragen erstellen, Terminabstimmungen inkl. Anmeldung zu Schulungen oder Veranstaltungen ermöglichen, Antworten der angefragten Personen/Unternehmen hierzu erhalten und diese je nach Einstellung und Zweck anonymisiert bzw. personenbezogen auswerten.

Für Externe Nutzer ist kein Microsoft-Konto erforderlich.

Einwilligung in die Datenverarbeitung

Die Teilnahme an unseren Befragungen mit Polls und Forms ist grundsätzlich freiwillig. Durch die Teilnahme an der Befragung erteilen Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung der betroffenen Person). Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie entweder an keiner Befragung mehr teilnehmen oder Ihre Einwilligung explizit zurückziehen. Dies können Sie auf jedem denkbaren Kommunikationsweg tun. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Sollten Umfragen zur Anbahnung und/oder Erfüllung von Verträgen erforderlich sein, erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Erfüllung eines Vertrags).

3. Kategorien der personenbezogenen Daten

Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden beim Einsatz von Microsoft Forms und Polls verarbeitet:

- Anrede, Vor- und Zuname, ID-Nummer (eindeutige, von MS zugewiesene Nummer der Umfrage/des Formulars)
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer (optional, für kurzfristige Rückfragen)
- Gegebenenfalls Ortsangaben (Wohnort, Fahrtstrecke u.s.w.)

Die Ergebnisse bzw. die statistische Auswertung werden anonymisiert, soweit hiermit der Verarbeitungszweck erfüllt werden kann.

Dies ist nicht der Fall, wenn der Verarbeitungszweck offensichtlich die Kenntnis der Identität des Nutzers erfordert, z.B. bei Terminabsprachen, Beschwerden mit Sachstandsanforderung o.ä..

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Unsere im Wege der Auftragsverarbeitung (jeweils aktueller Stand) eingebundenen Dienstleister haben Zugriff auf die Daten wie folgt:

Microsoft Ireland Operations Limited
One Microsoft Place
South County Business Park
Leopardstown
Dublin 18
Ireland

Microsoft Enterprise Service Privacy (Processor 2 Processor / P2P)
Microsoft Corporation
One Microsoft Way
Redmond, Washington 98052, USA

Verarbeitungszweck des Dienstleisters ist der Zugriff auf Microsoft Multifaktor Authentifizierung zum Zwecke der Serviceerbringung in der VRN GmbH; ferner Zugriff auf Dokumente und Kommunikation über M365-Dienste und Software.

Die Rechenzentren des Dienstleisters befinden sich sämtlich in der EU, Drittstaatentransfers finden ausschließlich im Geltungsbereich der Datenschutzgrundverordnung statt. Soweit Daten in übermittelt werden, verwendet Microsoft stets eine dem aktuellen Stand der Technik entsprechende Verschlüsselung. Microsoft sichert zu, dass das Unternehmen – selbst wenn es zu einer Offenlegung der Daten gegenüber Sicherheitsbehörden gesetzlich verpflichtet sein sollte – nicht den Verschlüsselungsschlüssel preisgibt oder die Umgehung der Verschlüsselung ermöglicht.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur so lange, wie dies für die Bearbeitung Ihrer Anfrage, des eingereichten Formulars oder die Auswertung Ihrer Antworten erforderlich ist. Personenbezogene Daten werden gelöscht, wenn sie für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind.

Anmeldeprotokolle werden 30 Tage lang aufbewahrt, diese Einstellung wird von Microsoft vorgegeben.

6. Einsatz von Cookies

Ferner kommen beim Einsatz von Microsoft Forms und Polls ausschließlich notwendige Cookies (Funktionscookies) und damit solche gem. § 25 Abs. 2 Nr. 2 Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetz (TDDDG) zur Anwendung wie folgt:

Cookie Name	Beschreibung	Dauer
ai_session	Dieser Cookie ist mit der Software Microsoft Application Insights verknüpft, die statistische Nutzungs- und Telemetriedaten für auf der Azure-Cloud-Plattform erstellte Anwendungen sammelt. Dies ist ein eindeutiger anonymer Sitzungsbezeichner-Cookie. Der Hauptzweck dieses Cookies ist die Performankestabilisierung.	Sitzung
Micro- softApplica- tions Telemetry- Deviceld	Cookie zur Installation einer eindeutigen Geräte-ID, die dazu dient, das Verhalten der Benutzer und ihre Interaktion mit der Microsoft-Anwendung auf dem Gerät zu verfolgen.	10 Jahre
__Request- Verification- Token	Verhindern von Angriffen durch websiteübergreifende Anforderungsfälschung.	Sitzungs- ende
MS0	Speichert das Sitzungsidentifikations-Cookie.	90 Tage
RpsAuthNo- nce	Ermöglichen die Platzierung von Microsoft-Formularen auf der Website. Es wird verwendet, um Benutzer zu unterscheiden.	1 Monat oder Sit- zung
MSFPC	Kritisches Service-Cookie zur anonymen Analyse der Servicenutzung und zu statistischen Zwecken aggregiert.	1 Jahr

Folgende notwendige Cookies werden gem. § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG nur bei der Authentifizierung gegen ein Active Directory verwendet.

Cookie Name	Beschreibung	Dauer
AADNonce.forms	Eindeutige Kennung einer Authentifizierungssitzung, um eine Wiedergabe zu verhindern.	Sitzung
AADAuth.forms	Azure Active Directory Token für die Authentifizierung.	90 Tage
AADAuthCode.forms	Ein Authentifizierungscode, der zum Einlösen vom Azure Active Directory Authentifizierungstoken verwendet wird.	90 Tage
AADSID.forms	Azure Active Directory Authentifizierungssitzungs-ID	90 Tage
AADState.forms	Authentifizierungsstatus, um anzugeben, ob der Benutzer authentifiziert ist.	90 Tage
AADNonce.forms	Eindeutige Kennung einer Authentifizierungssitzung, um eine Wiedergabe zu verhindern.	Sitzung

Rechtsgrundlagen:

- Gewährleistung einer datenschutzkonformen IT-Infrastruktur sowie Sicherheit der Verarbeitung personenbezogener Daten – Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO.
- Identifizierung der Benutzer (z.B. Lizenzierung, Authentifizierung und Autorisierung) – Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. (Microsoft kontrolliert den „Verbrauch“ der von der VRN GmbH erworbenen Lizenzen.)

Allgemeine Einstellungen - Technischer Datenschutz

(Datenschutzfreundliche Grundeinstellung) Die VRN GmbH setzt die M365-Software und Dienste dieser Lizenzen nur insoweit ein bzw. lässt dies zu (Privacy by Design bzw. Privacy by Default), als dies datenschutzrechtskonform möglich ist und wenn Microsoft Auftragsverarbeiter ist.

Nicht datenschutzkonforme Anwendungen sind zentral über die Abteilung Digitale Informationen & IT deaktiviert bzw. datenschutzkonform eingestellt. Dies gilt auch für Microsoft Forms/Microsoft Polls.

7. Die Datenschutzgrundverordnung sieht für Nutzer folgende Rechte vor:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf **Berichtigung** zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die **Löschung oder Einschränkung** der Verarbeitung verlangen sowie **Widerspruch gegen die Verarbeitung** einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** zu (Art. 20 DSGVO).

8. Name und Kontaktdaten der Ansprechpartner sowie des Datenschutzbeauftragten und der verantwortlichen Stelle:

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die VRN GmbH, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten.

Den Datenschutzbeauftragten der VRN GmbH erreichen Sie per E-Mail unter datenschutz@vrn.de, ansonsten unter

Schrack Datenschutz, Stadtweg 35, 64291 Darmstadt, Tel: 06151 3604274

Bei Fragen zur Anwendung wenden Sie sich bitte an die auf der Seite angegebene Ansprechperson.

Verantwortliche Stelle:

Abteilung Digitale Information & IT

B1, 3-5

68159 Mannheim

E-Mail: m.mueller@vrn.de

Aufsichtsbehörde über Datenverarbeitungsprozesse ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Prof. Dr. Tobias Keber, Heilbronner Straße 35, 70191 Stuttgart, Tel.: 0711/615541-0, E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Mannheim, den 23.03.2026